

Transsurfing

Kapitel 1 – Das Modell der Varianten

Die Realität hat eine unendliche Vielfalt an Erscheinungsformen.

Die Multivariabilität der Welt ist die vorrangigste ihrer Grundzüge.

Jedes Modell stellt nur einen Aspekt einer Erscheinungsform der Realität.

Jeder Wissenszweig stützt sich auf einen gewählten Aspekt einer Erscheinungsform der Realität.

Ihre **Wahl** wird in jedem Fall verwirklicht werden. Was Sie wählen, bekommen Sie auch.

Der **Variantenraum** ist ein Feld der Information über da, was war, ist und sein wird.

Eine **Variante** besteht aus einem **Drehbuch** und einem **Bühnenbild**.

Man kann den Raum in **Sektoren** und diese wiederum in **Varianten** unterteilen.

Je größer die Entfernung zwischen zwei **Sektoren**, desto stärker die Unterschiede in den Varianten.

Sektoren mit ungefähr gleichen Parametern reihen sich zu einer **Lebenslinie** zusammen.

Die materielle Realisierung bewegt sich durch den Raum wie ein verdichteter Klumpen.

Die Ausstrahlung der gedanklichen Energie materialisiert das Potenzial einer möglichen **Variante**.

Der Organismus leistet seinen Beitrag zur Formwerdung der materiellen Realisierung.

Ändern sich die Parameter der Ausstrahlung, dann findet der Übergang auf eine andere **Linie** statt.

Sie können nicht das **Drehbuch** ändern, aber Sie können ein anderes wählen.

Man braucht nicht für sein Glück zu kämpfen; man kann sich nach seinem Herzenswunsch eine **Variante auswählen**.

Kapitel 2 – Die Pendel

Das Pendel wird durch die Energie von Menschen geschaffen, die in ein und dieselbe Richtung denken.

Das Pendel ist eine energoinformative Struktur.

Das Pendel fixiert die gedankliche Energie seiner Anhänger auf seine eigene Frequenz.

Zwischen den Pendeln besteht ein harter Kampf um Anhänger.

Das destruktive Pendel drängt seinen Anhängern fremde Ziele auf.

Das Pendel spielt mit den Gefühlen der Menschen und lockt sie so in seine Fangmaschen.

Wenn Sie etwas aktiv nicht wollen, wird genau das in Ihrem Leben Gestalt annehmen.

Sich vom Pendel zu befreien bedeutet, es aus seinem Leben zu verbannen.

Das Pendel aus seinem Leben zu verbannen bedeutet nicht, es zu vermeiden, sondern es zu **ignorieren**.

Um ein Pendel auszuschalten, muss man gegen das **Drehbuch** des Spiels verstoßen.

Eine wohltuende Visualisierung bringt ein menschliches Pendel zum Stillstand.

Die Energie eines **gedämpften Pendels** geht auf Sie über.

Die Lösung der Probleme besteht darin, den Pendeln auszuweichen oder sie zu dämpfen.

Zur Lösung eines Problems sollten Sie sich **verpachten**.

Um den Schwebezustand zu vermeiden, muss man seine eigenen Pendel finden.

Machen Sie es sich zur Gewohnheit, sich an all dies zu **erinnern**.

Kapitel 3 - Die Erfolgswelle

Die Erfolgswelle ist ein Bündel günstiger Linien im **Variantenraum**.

Die Kaskade des Erfolgs kommt nur dann, wenn Sie vom ersten Erfolg begeistert sind.

Die destruktiven Pendel führen Sie von der Welle des Erfolgs fort.

Ist die Abhängigkeit von den Pendeln aus dem Wege geschafft, erhalten Sie die **Freiheit der Wahl**.

Indem Sie negative Energie in sich aufnehmen und aussenden, schaffen Sie sich Ihre eigene Hölle.

Indem Sie positive Energie in sich aufnehmen und aussenden, schaffen Sie sich Ihr eigenes Paradies.

Ihre Gedanken kehren immer zu Ihnen zurück, wie ein Bumerang.

Die Pendel werden Sie von der Welle nicht herunterholen, wenn Sie die Gewohnheit haben, sich zu **erinnern**.

Die Gewohnheit, sich zu erinnern, kommt durch systematische Übung zustande.

Kapitel 4 - Das Gleichgewicht

Ein **Überschusspotenzial** wird nur dann geschaffen, wenn einer Beurteilung große Bedeutung beigemessen wird.

Nur die Beimessung von Wichtigkeit stattet Ihre Beurteilung konkret für Sie mit Ihrer Energie aus.

Die Größe des **Potenzials** wächst, wenn die Beurteilung die Wirklichkeit verzerrt.

Die Wirkungsweise der **Nivellierungskräfte** ist auf die Beseitigung des **Überschusspotenzials** gerichtet.

Die Wirkungsweise der **Nivellierungskräfte** ist der Absicht, die das Potenzial erschuf, oft entgegengesetzt.

Verpachten Sie sich, und schalten Sie dabei den inneren Aufseher auf tadelloses Verhalten.

Durch Unzufriedenheit und Verurteilung richten Sie die **Nivellierungskräfte** immer gegen sich.

Man sollte die gewohnten negativen Reaktionen mit positiver Ausstrahlung ersetzen.

Bedingungslose Liebe ist Bewunderung ohne Besitzanspruch und Verehrung.

Das Stellen von Bedingungen und das vergleichende Gegenüberstellen bewirken Beziehungen der Abhängigkeit.

Beziehungen der Abhängigkeit schaffen ein **Überschusspotenzial**.

Idealisierung und Überbewertung enden immer mit Entmystifizierung.

Um gegenseitige Liebe zu erreichen, muss man sich von Besitzansprüchen lossagen.

Verachtung und Eitelkeit haben immer ihren Preis.

Befreien Sie sich von dem Drang, Ihre Überlegenheit zu beweisen.

Das Bestreben, Mängel zu verbergen, hat den gegenteiligen Effekt.

Jede Unvollkommenheit wird durch Ihre eigenen Vorzüge kompensiert.

Je wichtiger ein Ziel für Sie ist, desto unwahrscheinlicher, dass Sie es erreichen.

Wünsche, die frei sind von Potenzialen der Wichtigkeit und der Abhängigkeit, gehen in Erfüllung.

Befreien Sie sich von **Schuldgefühlen** und von der Pflicht, sich zu rechtfertigen.

Um sich von **Schuldgefühlen** zu befreien, reicht es aus, sich zu gestatten, man selbst zu sein.

Geld kommt von selbst, wie ein begleitendes Attribut auf dem Wege zum Ziel.

Würdigen Sie Geld mit Liebe und Aufmerksamkeit, doch trennen Sie sich von ihm ohne Sorge.

Wenn Sie sich vom internen und vom externen Wichtigkeitssyndrom losgesagt haben, bekommen Sie die **Freiheit der Wahl**.

Das einzige Hindernis auf dem Weg zur Erfüllung eines Wunsches ist die Überbewertung seiner Wichtigkeit.

Versuchen Sie nicht, Hindernisse zu überwinden, sondern verringern Sie ihre Bedeutung.

Tragen Sie Sorge, ohne besorgt zu sein.

Kapitel 5 - Der induzierte Übergang

Jeder Mensch erschafft seine eigene **Schicht** der Welt, in der er lebt.

Die Welt der Menschen besteht aus individuellen **Schichten**, die übereinander gelagert sind.

Indem ein Mensch negative Energie ausstrahlt, verschlimmert er die Lage in der **Schicht** seiner Welt.

Fälschlicherweise gilt Aggression als Zeichen von Stärke, und Unzufriedenheit als normale Reaktion.

Eine negative Reaktion auf ein negatives Ereignis führt zu Abgleiten auf eine negative **Lebenslinie**.

Ein induziertes Abgleiten beinhaltet ein negatives Ereignis in der **Schicht** des betreffenden Individuums.

Lassen Sie keine negativen Informationen in die **Schicht** Ihrer Welt ein. Das bedeutet nicht, negative Informationen zu vermeiden, sondern sie absichtlich zu **ignorieren**, sich nicht für sie zu interessieren.

Kapitel 6 - Der Strom der Varianten

Der Verstand interpretiert Informationen mithilfe etablierte Bezeichnungen.

Die Seele denkt nicht und spricht nicht, sie fühlt und weiß.

Der Verstand kann nur ein relativ neues Haus erbauen – aus alten Steinen.

Grundlegend neue Entdeckungen kommen aus unrealisierten **Sektoren**.

Die Seele dient als Vermittler zwischen prinzipiell neuer Information und der Vernunft.

Wenn es dem Verstand gelingt, von der Seele kommende Informationen zu interpretieren, findet eine Entdeckung statt.

Der Verstand ist in der Lage, den Zustand des **seelischen Behagens** eindeutig zu bestimmen.

Dazu sollte man sich angewöhnen, das **seelische Behagen** zu beachten.

Wer das falsche Ego aufgibt, erhält die **Freiheit**, sein Schicksal zu **wählen**.

Die **Freiheit der Wahl** macht es möglich, sich einfach zu nehmen, anstatt zu bitten und zu fordern.

Die Struktur der **Information** beruht auf kettenartigen Verbindungen von Ursache und Wirkung.

Die Ketten von Ursachen und Wirkung bilden den **Strom der Varianten**.

Die Wege des geringsten Widerstandes werden von einzelnen **Strömungen** gebildet.

Die **Strömungen** im Strom der Varianten enthalten bereits Lösungen zu allen Problemen.

Das innere und das äußere falsche Ego bringen den Verstand von der optimalen **Strömung** ab.

Es ist der Verstand, der Sie zum Wasserfall bringt, nicht die **Strömungen im Strom der Varianten**.

Alles ist viel einfacher, als es zu sein scheint. Kehren Sie zu dieser Einfachheit zurück.

Was Wirkung hat, ist nicht das Omen, sondern Ihre Einstellung zu ihm.

Wegweisende Zeichen deuten auf eine mögliche Biegung im **Strom der Varianten** hin.

Die **Lebenslinien** unterscheiden sich qualitativ voneinander.

Wegweiser mahnen zur Vorsicht, weil sie beim Übergang auf eine andere Linie erscheinen.

Wegweiser erkennt man daran, dass sie die Empfindung hervorrufen, es stimme etwas nicht.

Spontane Bemerkungen kann man als Anleitung zum Handeln betrachten.

Seelisches Unbehagen ist ein klarer **Wegweiser**.

Wenn Sie sich selbst zureden müssen, heißt dies, Ihre Seele sagt "nein".

Wenn Sie die Möglichkeit haben, eine Entscheidung, die Ihnen **Unbehagen** bereitet, zu widerrufen, so tun Sie dies.

Üben Sie sich im Loslassen, und nehmen Sie unerwartete Ereignisse in Ihr **Drehbuch** auf.

Das falsche Ego behindert die Möglichkeit der Abweichung vom **Drehbuch**.

Der Verstand ist nicht bestrebt, seine Bewegung im **Strom** zu lenken, sondern den **Strom** selbst.

Verlagern Sie Ihren Schwerpunkt von Kontrolle auf Beobachtung.

Durch Loslassen bekommen Sie wahre Kontrolle über Ihre Situation.

Wenn Sie sich mit dem **Strom der Varianten bewegen**, kommt die Welt Ihnen entgegen.